

Lohnerhöhung nur bei verbesserten Rahmenbedingungen

Utl.: "Verhandlungen, wenn Gewerkschaft zu Paketlösung bereit ist"

Hinterleitner: keine einseitigen Vorleistungen mehr =

Wien (PWK) - Angesichts der wirtschaftlichen Situation im Gastgewerbe können Lohnerhöhungen nur dann gewährt werden, wenn die Gewerkschaft im Gegenzug der längst fälligen Modernisierung der kollektivvertraglichen Rahmenbedingungen zustimmt. ****

"Der dringend notwendige Umbau des Systems sollte sinnvollerweise in Verbindung mit einer Lohnrunde in Angriff genommen werden. Wenn die Gewerkschaft zu dieser Paketlösung bereit ist, können die Verhandlungen jederzeit wieder aufgenommen werden", faßt der Verhandlungsführer auf Arbeitgeberseite, Komm.Rat Helmut Hinterleitner, den Standpunkt der Tourismuswirtschaft im Anschluß an die jüngste Sitzung des Fachverbandsausschusses zusammen. Der Ausschuß hat die bisherige Verhandlungslinie der gastgewerblichen Fachverbände voll bestätigt und mit Nachdruck zu verstehen gegeben, sich auch durch Drohungen der Gewerkschaft nicht von dieser gerechtfertigten Basisforderung abbringen zu lassen.

Seit mehr als drei Jahren werde beispielsweise über die Einführung eines Festlohnsystems in allen Bundesländern erfolglos mit der Gewerkschaft verhandelt.

Eine Erhöhung der Mindestlöhne als Vorleistung der Arbeitgeber und spätere Gespräche über das neue Lohnsystem - wie sich dies die Gewerkschaft vorstellt - können nicht akzeptiert werden. "Zu oft hat die Gewerkschaft in der Vergangenheit Gesprächsbereitschaft angekündigt und in der Praxis dann leider vermissen lassen", bedauert Hinterleitner.

Das Gastgewerbe hat übrigens die Verhandlungen mit der Gewerkschaft nicht "abgebrochen", wie da oder dort zu lesen war. Sie wurden vielmehr in beiderseitigem Einvernehmen beendet, weil keine Übereinstimmung der Meinungen zu erkennen war. Bei realistischer Einschätzung der wirtschaftlichen Entwicklung seitens der Gewerkschaft steht einer Wiederaufnahme der Verhandlungen nichts im Wege, stellt der Vorsteher des Fachverbandes Gastronomie klar.
(Schluß) hp

Rückfragehinweis: Fachverband Gastronomie

Dr. Erhard Platzer
Tel. 501 05 DW 3560

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0116 1997-04-25/11:18

251118 Apr 97

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19970425_OTS0116